

**Ihre Ansprechpartner:**

Dr. Wilfried Hauck  
Product Advisory  
Tel. +49 89 1221 9400  
Fax +49 89 1221 9401  
wilfried.hauck@aam.de

Pressegespräch Pensionsfonds

Kapitalanlagekonzept in  
deutschen Pensionsfonds

Frankfurt, 28.06.2002

# | Agenda

- Rahmenbedingungen
- Konsequenzen für die Kapitalanlage
- Spezifische Stärken des ADPF

# | Rahmenbedingungen

- Im Vergleich zu anderen Durchführungswegen ist der Pensionsfonds primär „Kapitalmarkt“ orientiert.
- Der Gesetzgeber offeriert den Pensionsfondsbetreibern großen Gestaltungsfreiraum.
- Hauptrestriktion ist die Rückzahlung der Nominalbeträge zum Zeitpunkt des Rentenbeginns.

# Konsequenzen für die Kapitalanlage

- Analysen zeigen eindeutig: Investments mit höheren Volatilitäten erzielen langfristig höhere Renditen.
- Die Höhe des zu akzeptierenden Risikos hängt stark vom Beobachtungszeitraum ab  
Jahresfrist vs. Anspardauer
- Durch die kollektive Risikobetrachtung kann das Einzelrisiko der Garantie auf ein Gruppenrisiko transformiert werden.

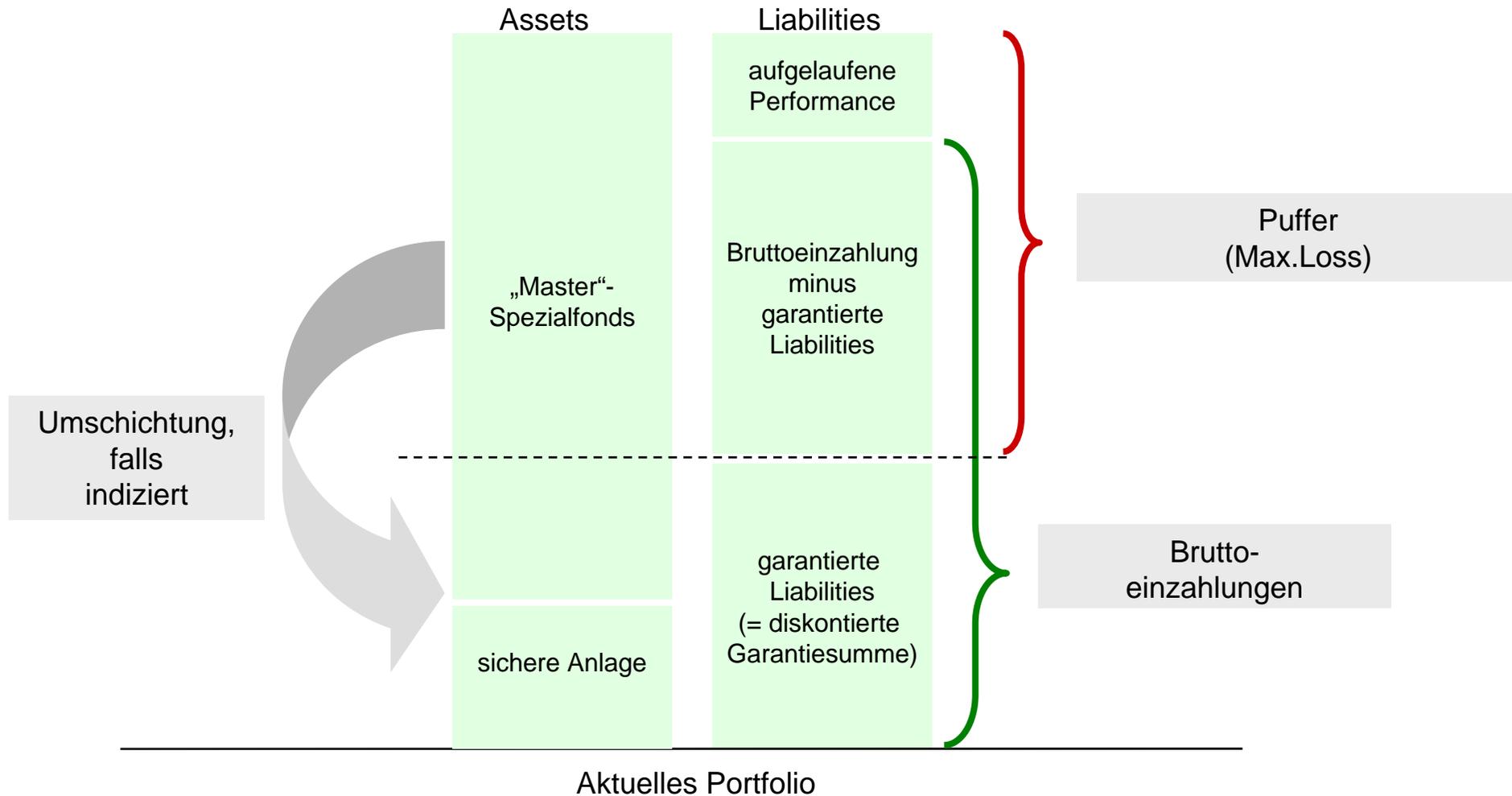
**Bei vergleichbarer Risikoakzeptanz kann bei Pensionsfonds daher in höher rentierlichen Anlagen investiert werden.**

# Spezifische Stärken des ADPF

## 1. Risikosteuerung

- Um die langfristig ausgerichtete Allokation taggleich mit der laufenden Garantiezusage abzugleichen, benötigt das Management eine integrative Risikosteuerung zwischen dem Garantiepool und der Rendite optimierten Kapitalanlage.
- Da sich durch die Kapitalmarktentwicklung die notwendige Mindestgröße des Garantiepools entsprechen verändert, sprechen wir von einem dynamischen Wertsicherungskonzept.
- Bei Erreichen von Schwellenwerten führt dies zu Reallokationen im Deckungsstock.

# Bestimmung des Puffers in Bezug auf die Bruttoeinzahlungssumme



# Spezifische Stärken des ADPF

## 2. Multi Advice Konzept 1

- Es gibt nicht den Asset Manager, der zu jeder Zeit überall die besten Ergebnisse erzielt.
- Es gibt jedoch Asset Manager, die überdurchschnittliche Leistungen für eine lange Zeit in Teilsegmenten erbringen.
- Daher ist es das Ziel, auf nachvollziehbare Weise gute und aufeinander abgestimmte Asset Manager (Investmentstile) zu einem diversifiziertem Mix zu kombinieren.

# Spezifische Stärken des ADPF

## 2. Multi Advice Konzept 2

### ■ Einheitliche Qualitätskriterien

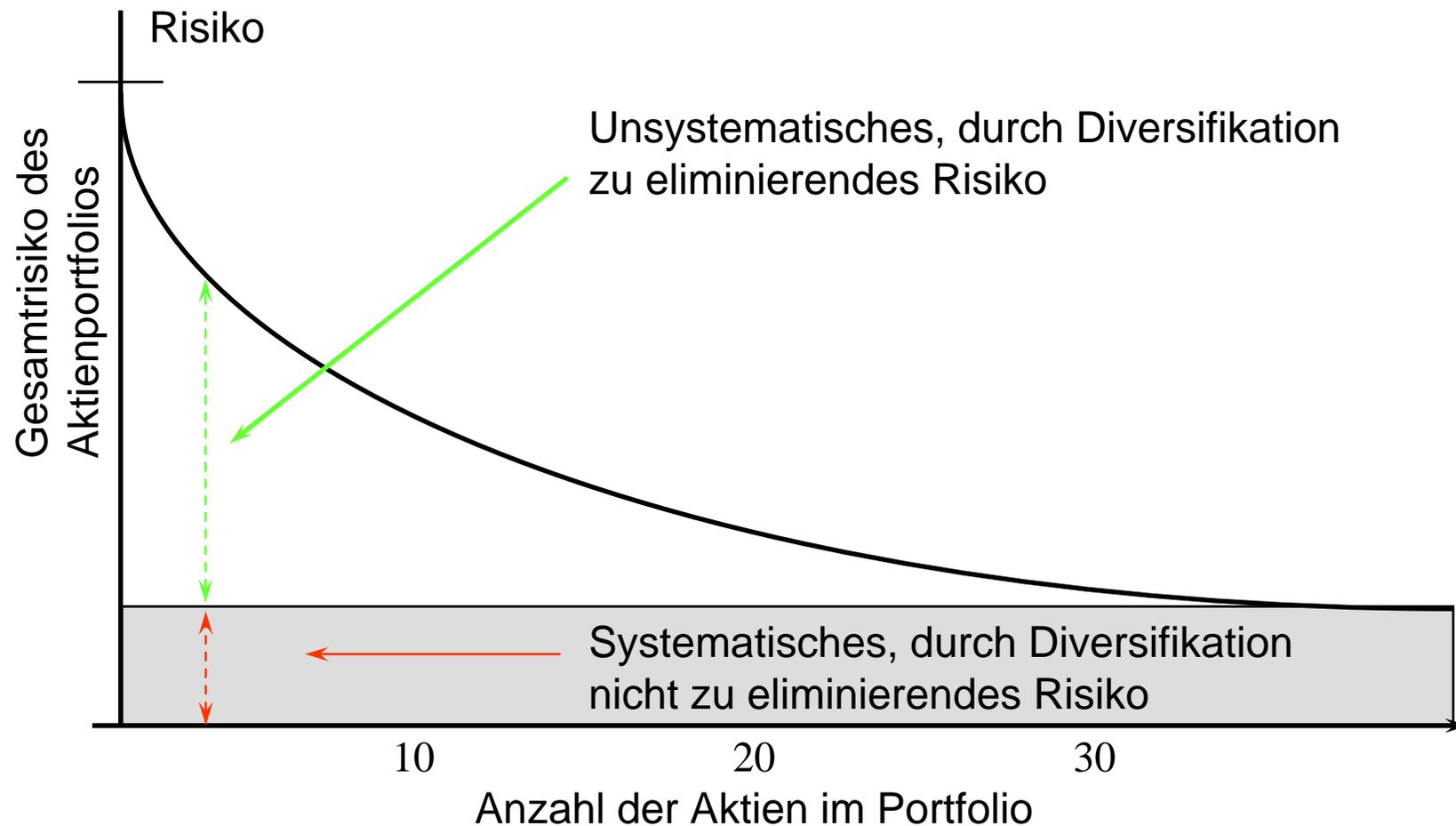
- quantitative Kennzahlen
- qualitative Bewertungen
- prozessorale Eigenschaften

### ■ Kontinuierliche Qualitätskontrolle

- klarer Auswahlqualitätslevel
- eindeutige Ausschluss-Signale

➔ Ziel ist eine stabile Strategiequalität, die durch den Philosophiemix der Asset-Management-Häuser erreicht wird. Dieser Effekt ist vergleichbar mit dem Zusammenspiel zwischen Markt- und Einzeltitelrisiko.

# Diversifikationsgrenzen: Systematisches und unsystematisches Risiko



 dresdnerbank investment management